

# Presseinformation



---

## Zukunftsweisender Honorarabschluss sichert kassenärztliche Versorgung für NÖ

**Allgemein- und Kindermedizin werden gestärkt –  
Ärzteverträge modernisiert – neue Leistungen aufgenommen**

Einigung bei den Honorarverhandlungen zwischen NÖ Ärztekammer und NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK). Die beiden Vertragspartner vereinbarten Investitionen zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung der Menschen in Niederösterreich. Für alle Fachgruppen wurde eine Erhöhung um 2,1 Prozent vereinbart. Kinderfachärzte und Allgemeinmediziner erhalten mit insgesamt je 6 Prozent eine deutliche Erhöhung. Auch in die Gesprächsmedizin wird investiert. Der Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger hat diese Woche grünes Licht gegeben.

„Mit einem zukunftsweisenden Paket haben wir einen Meilenstein für eine moderne kassenärztliche Versorgung in Niederösterreich gelegt“, betont NÖGKK-Obmann Gerhard Hutter. „Wir müssen jetzt reagieren, die richtigen Schwerpunkte setzen und Investitionen tätigen!“ Auch der Präsident der NÖ Ärztekammer, Dr. Christoph Reisner, MSc, ist sehr zufrieden mit dem guten Abschluss: „Wir haben unter anderem eine tarifwirksame Erhöhung um 2,1 Prozent für alle Fachgruppen erreicht, für die Allgemeinmedizin und die Fachgruppe Kinder- und Jugendheilkunde sogar eine tarifwirksame Erhöhung um 6 Prozent. Damit erfolgt die dringend notwendige Aufwertung für diese beiden Fächer und es wird ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Situation der Hausärztinnen und Hausärzte gesetzt.“

### **Zeitgemäße Leistungs- und Honorarkataloge**

Mit der Honorarvereinbarung wurden in vielen weiteren Bereichen Zeichen gesetzt: Für das kommende Jahr werden die Stellenpläne für die Fächer Neurologie und Psychiatrie, die als Fächer künftig getrennt bestehen, überarbeitet sowie zeitgemäße Leistungs- und Honorarkataloge entwickelt. Auch für weitere Facharztgruppen werden moderne Leistungspositionen in den Vertrag aufgenommen. „Alle vereinbarten Verbesserungen für die ärztliche Versorgung Niederösterreichs wurden möglich, weil die NÖGKK gut wirtschaftet und auch heuer wieder ausgeglichen gebaren wird“, sagt Obmann Hutter.

NÖGKK-Generaldirektor Mag. Jan Pazourek freut sich im Sinne einer verbesserten Versorgung über diesen außergewöhnlichen Honorarabschluss: „Wir setzen damit ein deutliches Zeichen der Wertschätzung für unsere Kassenärztinnen und Kassenärzte. Gleichzeitig haben wir bewusst Allgemeinmedizin und Kindermedizin gestärkt, um hier etwaigen Besetzungsproblemen aktiv entgegenzuwirken.“

MR Dr. Dietmar Baumgartner, Vizepräsident der NÖ Ärztekammer und Kurienobmann der niedergelassenen Ärzte, hofft auf positive Auswirkungen des Honorarabschlusses: „In den letzten Jahren ist das Interesse an Kassenplanstellen gesunken. Hatten wir früher stets mehrere Interessenten, muss man heute froh sein, wenn es überhaupt eine Bewerbung gibt. Wir freuen uns sehr, dass nach den Bundesländern Wien und Steiermark nun auch die Kassenverantwortlichen Niederösterreichs reagiert und die Arzthonorare merklich angehoben haben.“

**NÖGKK: „Verbesserungen vorantreiben, solange wir noch können.“**

Dieses Potential zur kreativen Umsetzung versorgungspolitischer Interessen für Niederösterreich wird künftig durch die Zentralisierung der Krankenkassen massiv geschwächt. Im Hinblick darauf sagen Hutter und Pazourek einhellig: „Solange wir es noch in Händen haben, tun wir alles dafür, um das niederösterreichische Gesundheitswesen positiv weiter zu entwickeln. Das ist uns soeben mit dem zukunftsweisenden Honorarabschluss und den modernen Rahmenbedingungen für den Beruf Kassenarzt gelungen. Auf gutem Wege sind wir auch mit dem Ausbau der Primärversorgung.“

### **In Kürze: Die Schwerpunkte der Vereinbarung**

- Stärkung der Allgemeinmedizin (Forcierung des Landarztsystems durch finanzielle Unterstützungsmaßnahmen, Anhebung der Honorare)
- Stärkung der Kinderfachärzte (Anhebung der Honorare)
- Planung der Umsetzung der Fächertrennung Psychiatrie und Neurologie in Honorarordnung und Stellenplanung (Schaffung attraktiver Leistungskataloge für beide Fächer, Aufwertung psychiatrischer und psychotherapeutischer Medizin, Berücksichtigung im Stellenplan)
- Modernisierung des Leistungskatalogs bestimmter Fachgebiete, vor allem in den Bereichen Dermatologie, Augenheilkunde und Endoskopie

---

Rückfragehinweise:

Ärztekammer für Niederösterreich  
Presse, PR & Kommunikation  
Mag. Birgit Jung, Tel. 0676/848457 323  
presse@arztnoe.at, www.arztnoe.at

NÖ Gebietskrankenkasse  
Öffentlichkeitsarbeit  
Mag. Barbara Mann, Tel.: 05 08 99-5128  
oea@noegkk.at, www.noegkk.at